



ein museum der **wienholding**

Medieninformation Oktober 2021

Ouriel Morgensztern. Rendezvous in Wien

Das Jüdische Museum Wien präsentiert ab 20. Oktober 2021 Fotografien von Ouriel Morgensztern. 25 Jahre nach einer Ausstellung von Harry Weber und fast zehn Jahre nach jener von Josef Polleross bieten Morgenszterns Fotografien im Jüdischen Museum Wien einen gegenwärtigen Einblick in die vielfältige jüdische Gemeinschaft dieser Stadt.

Weltbürger

Der Fotograf Ouriel Morgensztern ist ein Weltbürger, der uns durch den Blick seiner Kamera auf Reisen gehen lässt. In Paris geboren, wuchs er in einem Dorf in Südfrankreich auf, bevor er über Abstecher nach New York und in einen Kibbutz in Israel seinen Lebensmittelpunkt schließlich vor fast zwanzig Jahren in Wien fand. Hier begleitet er seither die jüdische Gemeinde mit seiner Fotokamera. In seinen Bildern wird die Vielfalt des gegenwärtigen jüdischen Lebens in Wien und Österreich sichtbar.

Ouriel Morgensztern führt die Betrachterinnen und Betrachter auch an weitere Orte seines Lebens, deren Formen und Farben er präzise und empathisch einfängt: von der ländlichen Stille seiner südfranzösischen Heimat bis zur Wiener Ringstraßenpracht, von Tel Avivs architektonischer Geometrie in Beton bis zu den unbefestigten Wegen eines Dorfes in Ruanda.

Aufgewachsen in einer jüdischen Familie im ländlichen Südfrankreich, fand Morgensztern auch durch die Auseinandersetzung mit seiner eigenen Familiengeschichte zur Fotografie: „Wir hatten nicht mehr so viele Familienmitglieder, weil ziemlich alle ermordet worden waren. Aber wir hatten Fotoalben mit Bildern von unseren Verwandten. Meine Geschwister und ich schlugen sie daheim auf und suchten regelmäßig bestimmte Fotos heraus. Auf diese Weise konnten wir mit unserer Geschichte in Verbindung treten“, so Morgensztern.

Mit großer Wertschätzung sowie Einfühlungsvermögen für Stimmungen und den idealen fotografischen Moment begegnet Ouriel Morgensztern Menschen von Wien bis Ruanda, Landschaften und Architektur.

„Ouriel Morgensztern. Rendezvous in Wien“

ist von 20. Oktober 2021 bis 27. März 2022 im Jüdischen Museum Wien, einem Museum der Wien Holding, zu sehen. Zur Ausstellung, die von Danielle Spera und Astrid Peterle kuratiert und von Fuhrer, Wien gestaltet wurde, erscheint ein Katalog zum Preis von 19,90 € im Residenz Verlag. Das Jüdische Museum Wien, Dorotheergasse 11, 1010 Wien, ist von Sonntag bis Freitag 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der zweite Standort, Museum Judenplatz, Judenplatz 8, 1010 Wien, ist von Sonntag bis Donnerstag von 10 bis 18 Uhr, freitags 10 bis 14 Uhr (Winterzeit) bzw. 17 Uhr (Sommerzeit) geöffnet.

Weitere Informationen unter www.jmw.at oder unter info@jmw.at.

Rückfragehinweis für Medien

Mag.^a Petra Fuchs, M.Litt., Medienbetreuung
Tel.: +43-1-535 04 31-1513
E-Mail: petra.fuchs@jmw.at

Foto- und Pressematerial zu den aktuellen Ausstellungen finden Sie auf der Homepage des Jüdischen Museums Wien unter www.jmw.at/presse



#RendezvousInWien

In Partnerschaft mit:

Raiffeisen Wien
Meine Stadtbank



Raiffeisen
Capital Management



Für die Unterstützung des Museums danken wir:



Kultur

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

mehr wien zum leben.
wienhold!ng



Ö1 CLUB